

Die Magnet- und Lichtfeld Therapie,

„Die Zukunft wird das Geschenk unserer Vergangenheit sein“



Verunsicherung,

hat primär etwas damit zu tun dass, wie das Wort schon aussagt, keine Sicherheit mehr zu spüren ist. Doch wer oder was gab uns bisher die Sicherheit und auf was hat sie aufgebaut.

Das Alte möchte nicht mehr sein und eine neue Basis will geschaffen werden. Vielleicht ist es gerade dadurch besser zu verstehen, wenn vertraute Sicherheiten wegfallen, dass wir uns bereits auf dem richtigen Weg befinden.

Der Berliner Heiler Hans Rausch legt anhand einer neuen Therapieform grundsätzliches dar und zeigt gleichzeitig Lösungsmöglichkeiten anhand seiner mehr als 10-jährigen Erfahrung in den Energiefeldern der Erde und des Menschen auf.

Die Veränderungen machen oft ratlos!

Vielleicht kennen sie das? Das was bisher immer geholfen hat verliert plötzlich an Kraft! Seien es Nahrungsmittelergänzungen, Medikamente, homöopathische- wie auch andere Naturheilmittel oder auch viele Arten von Therapien, die bislang immer Linderung oder gar Abhilfe bei gesundheitlichen Problemen schaffen konnten, greifen nicht mehr so gut oder gar nicht mehr.

Der Grund ist einleuchtend – wir verändern uns, und zwar grundlegend.

Das Energiefeld des Menschen ist dabei sich den Strukturen des neuen Erdmagnetgitters anzupassen. Es scheint besonders bedeutend zu werden sobald wir den Aufstiegsgedanken 2012 mit in Erwägung ziehen und dass wir unsere Schwingung nur dann erhöhen können wenn wir alten Ballast über Bord werfen. Dies geschieht bereits durch die Erhöhung der Eigenfrequenz unserer Erde und ist für viele durchaus schon am eigenen Leib spür- und auch an äußeren Umständen erkennbar.

Das Magnetgitter „der Neuen Erde für die Neue Zeit“ bildet hierbei das Grundgerüst was alles trägt (die Fertigstellung und Neuausrichtung erfolgte bereits 2002/2003 durch Kryon) und der Mensch muss nun mit seiner Entwicklung unweigerlich nachziehen. Mehr und mehr Energien werden in unserem Energiefeld frei und können sich nicht mehr halten.

Unsere Aura, ein elektromagnetisches Wunderwerk

Die Aura, unser Energiefeld besteht grundlegend aus zwei Komponenten. Zum Einen aus dem Elektrischen, dem männlichen Aspekt, welcher den aktiven Part darstellt und Grundstrukturen (Gedanken- und Verhaltensmuster) erschafft. Diese generieren elektrische Spannung welche Energien anziehen. Eingebettet ist dies in ein Magnetfeld, welches dem weiblichen Part entspricht, und wiederum durch die elektrische Komponente ihren ganzen Ausdruck findet. Dieses Zusammenspiel erlaubt nun unendlich viele Speichermöglichkeiten hoch- und niederschwingender Energien, Emotionen und Gedanken was wir dann ein „relativ flexibles“ Bewusstsein nennen könnten. Dieses finden wir in ähnlicher, wenn auch in sehr viel komplexerer Weise bei der Erde.

Ein Beispiel aus der Erdheilung

Ich kann nur das in der Erde heilen was ich selber fühlen kann und gleichzeitig ist heilen ein Synonym für „etwas wieder in die Ordnung bringen“.

Im Sommer vor 2 Jahren war ich mit einer Freundin aus Hamburg in der Gegend von Rostock unterwegs. Wir wollten uns die Rostocker Bucht ansehen und sollten einen bestimmten Platz in dieser Gegend aufsuchen, der mir auf Geistigem Weg gezeigt wurde. Auf dem Weg dorthin fuhren wir eine lange Strecke immer gerade aus, wobei diese Straße direkt an einer Eisenbahntrasse verlief. Innerhalb kürzester Zeit wurde ich extrem müde und sah mich fast genötigt stehen zu bleiben. Von dieser Straße aus wurden wir dann in Richtung Ostsee an einen Strandbereich geführt.

Dort wurden die Zusammenhänge offensichtlich und auch meine plötzliche Müdigkeit war durchaus erklärbar. Die Eisenbahntrasse und die Bundesstraße waren an dieser Stelle wie ein tiefer Einschnitt in das Energiefeld der Erde zu sehen. Die dort verlaufende Kraftlinie wurde durchtrennt, was den Energiefluss unterbrach, so dass sich die Energien in Wellenform überschlugen und somit gleichzeitig einen Rückstau des Energieflusses in Richtung Ostsee zur Folge hatte. Dort war es nun unsere Aufgabe die entstandene „Verstopfung eines Knotenpunktes“ zweier Kraftlinien des Erdenergiefeldes zu lösen. Die gleichzeitige Heilung des Schnittes der Eisenbahntrasse auf geistig energetischem Weg ließ den Energiefluss sich wieder kraftvoll gestalten und die Ordnung konnte wieder einkehren. Anhand eines solchen Falles lassen sich durchaus auch Unfallschwerpunkte erklären und dementsprechend auch Lösungen finden. Ich konnte jedenfalls anschließend ganz entspannt den Rückweg antreten ohne wieder müde zu werden.

Dies ist nur ein Beispiel und viele gibt es auch im kleineren Rahmen wie in Gebäuden und Wohnungen in Berlin und an verschiedenen Kraftorten in Deutschland wo ich wirken durfte. Es gab auch einige Stationen im Mittelmeerraum, in den Vereinigten Staaten und Mittelamerika, eigentlich überall da, wo ich hingeführt wurde.

So wie im Großen so auch im Kleinen.

Die Veränderungen die wir seit einigen Jahren im Außen auf planetarer Ebene miterleben sind nicht zu übersehen und haben direkt mit der Neustrukturierung des Erdmagnetfeldes und der Anhebung der Eigenschwingung der Erde zu tun. Daraus resultieren u. a. vermehrt auftretende und gewaltigere Stürme und Unwetterkatastrophen. Gewaltige Energiemengen in verschiedenen Ebenen werden frei. Auch die Aktivitäten in punkto „geomantischer Entspannungen“, z. B. Erdbeben und deren Auswirkungen wie Tsunamis und Vulkanausbrüche sind ein Indiz dafür. Die Elemente unseres Heimatplaneten spielen jedoch nicht verrückt, sondern sie sind dabei sich neu zu ordnen. Das Energiefeld der Erde befreit sich von „Alten Lasten“ und Spannungen werden abgebaut. Dies fördert die Harmonie, die für den befriedeten Neuanfang so wichtig ist.

Bei den Menschen, die reichlich mitgeholfen haben viele dieser Altlasten für die Erde zu kreieren, geschieht gleiches auf unterschiedlichen Bewusstseinssebenen. Da wir mit der Erde „mitschwingen“ kann sich unser Energiefeld dem Ganzen nicht entziehen. „Das alte Menschsein“ kann durch die bereits erreichte Schwingungserhöhung praktisch nicht mehr aufrecht erhalten werden und somit kommen wir unweigerlich mit unseren Grundthemen in Berührung. Diese tief erlebten und somit fest abgespeicherten Erfahrungen und Prägungen in unserer Aura werden frei und sind „unsere Stürme, unsere Katastrophen, unserer Menschener(d)beben und die emotionalen Flutkatastrophen“.

Alles bringt sich auf den Plan und zeigt sich wie und wo wir noch gebunden, bzw. manipulierbar sind und noch nicht frei sein können! Elterliche Prägungen, eigen Erlebtes aus Vorleben, Ahnengebundene Energien ebenso wie Kollektive- und auch Seelenaufgaben und vieles mehr wirkt in unser menschliches Kraftfeld ein und bringt scheinbar alles in Unordnung.

Emotionale und Körperliche Auswirkungen

Die sich daraus ergebenden *Turbolenzen in der Übergangsphase* sind meist nicht zu übersehen und beeinträchtigen, schwächen uns oft im Alltag.

Im Allgemeinen bezeichnen wir diese Begleiterscheinungen als Auswirkung des Lichtkörperprozesses, und sich „vom dichten zum Lichten Körper“ zu wandeln macht sehr wohl etwas mit unserem Allgemeinempfinden. Im Lichtkörperprozess baut sich unser Körpersystem um, in ein Gefäß für ein feineres und höher schwingendes Bewusstsein als bisher.

Das mag trösten, wenn die Beine schmerzen, die Füße schwellen und der Kopf bloß noch zum Kämmen zu taugen scheint. Vergesslichkeit und die Unmöglichkeit des linearen Denkens – Müdigkeit, die Erschlaffung gesamter Körperpartien, sich ausgepowert fühlen, Kopfschmerz bis zum Erbersten, Schlaflosigkeit, Fieber, Infekte, scheinbar grundlose Gefühlsschwankungen, leichte Depressionen, Wut, Trauer und unbestimmbare Angstzustände, usw. und so fort – sich selbst fremd werden, sich selbst nicht wieder erkennen!

Die mögliche Ursache ist **STERBEN!**

Das Alte, der Kokon möchte weg, das Alte muss gehen bevor das Neue platznehmen kann – *das Gefäß muss leer sein.*

MLT - Die Magnet- und Lichtfeld Therapie

MLT als Neuzeitliche Therapieform und gleichzeitig sanfter Heilungsweg.

Alle Energien für die Zeitenwende sind bereits verfügbar und die Gitternetze in der Erde sind



dafür angelegt und ausgerichtet. Doch es braucht den Menschen, oder besser gesagt das kollektive Bewusstsein der Menschheit um die Liebe der neuen Schöpfung zu verankern.

Der Magnetismus ist der Schlüssel.

Die Klärung und Neuordnung wird dabei auf vielen Ebenen erreicht. Als Schlüssel ist hierbei der Magnetismus zu sehen der die Zelle öffnet. Nicht mehr dienliche Emotionen und Energien werden aus allen Schichten physischer und feinstofflicher Realität befreit und gewandelt. Dies geschieht durch einfache Berührung an verschiedenen Punkten des Körpers, die mir auf medialem Weg aus der Geistigen Welt übermittelt wurden.

Diese, für die MLT gechannelten Klärungs- und Aufbaumöglichkeiten des Energiefeldes tragen maßgeblich zum Erfolg bei. Die Auswirkungen der Methode reichen dabei bis in die Zellebene hinein und bewirken somit eine natürliche Re- und Neuorganisation der DNA.

Das elektromagnetische Feld des Menschen wird in Balance gebracht, was ganzheitliche Heilung zulässt und eine bewusste Neuorientierung erlaubt. Gleichzeitig werden die Strukturen des neuen Magnetgitters eingebracht. In dieser Ordnung können nun die Energien und das Licht der „Neuen Zeit und der Neuen Erde“ Platz nehmen.

Spirituelle Entwicklung und ursächliche Heilung kann sich nun in dieser Ordnung wieder auf natürlicherem Wege gestalten.

Die MLT-Heilsitzung für das Energiefeld dauert ca. 2,5 Stunden. In dieser Sitzung wird das gesamte Energiefeld mit den neuesten Methoden geklärt und in Balance gebracht. Diese Sitzung ist Voraussetzung für die Verankerung und Aktivierung der Neuen Magnetfeldstrukturen. Das „Alte Magnetfeld existiert in der Übergangszeit parallel zum Neuen“, wobei es nach und nach an Kraft und Wirkung verliert und somit dem Neuen Platz macht. Ein großer Vorteil wird in Zukunft sein, dass das Neue Energiekleid Raum- und Zeitfähig sein wird und damit sogenannte Dimensionswechsel und Dimensionsreisen erlaubt.

Die MTL Verankerung und -Aktivierung ist in 2 Sitzungen aufgeteilt. Dauer ist jeweils ca. 1,5 Std. Hierbei werden die Strukturen des „Neuen Magnetfeldes“ eingebracht und verankert, das Lichtfeld aktiviert und die wieder möglichen Verbindungen im Licht geschaffen.

Grundsätzlich wird uns die Öffnung für die neuen Energien und deren bewusste Verankerung im Körper und Energiefeld helfen in dieser Zeit zügiger voranzuschreiten. Das eigene Energiegitternetz wird neu ausgeformt und an- bzw. eingebunden in das Bewusstsein des kosmischen Menschen (Christusbewusstsein). Es gibt sich wieder kraftvoller, kompletter und lässt uns den Fortschritt bewusster und schneller manifestieren.

„Es darf einfach wieder leichter gehen!“

Hans Rausch im September 2011